

Erledigt

Große Probleme mit dem Monitor Kalibrieren

Beitrag von „bullviech“ vom 14. Januar 2015, 11:11

Hallo Leute,

ich habe seit einem guten halben Jahr einen Hackintosh (OSX 10.9.5), mit dem ich grundsätzlich sehr zufrieden bin (Leistungsdaten siehe unten).

Seit einigen Wochen fällt mir auf, dass mein Eizo CG245w etwas farblich wegdriftet. Sobald ich das ColorNavigator 6 App öffne sehe ich, wie er 2-3 Profile/Farbeinstellungen „durchprobiert“ (innerhalb einer Sekunde) und dann das kalibrierte Farbprofil wieder geladen ist. Es wirkt, als wenn er die Kalibrierung „verliert“ und durch Öffnen des Apps wieder reinlädt.

Das selbe Phänomen habe ich am Macbook Pro, wenn die Grafikkarte umschält. Ich sehe mehrere Farbprofile und dann die „echte“ Farbe. Angeblich sollte hier lt. Foreneinträgen ein PRAM Reset helfen (Macbook Pro), tut es aber nicht.

Habt ihr eine Ahnung, wie ich das Eizo-Problem angehen kann?

Als Grafiktreiber habe ich aktuell den Nvidia Web Driver 334.01.03f01 installiert mit CUDA 6.5.18.

Kann es sein, dass ich spezielle Kexte brauche? Wie kann ich rausfinden, wo das Problem liegt, vl. bei den USB Ports oder dem Grafiktreiber?

Ich freu mich auf eure Rückmeldung!

Liebe Grüße,
Bull

System:

Gigabyte GA-Z87X-UD7

Intel i7-4790 4,2ghz

EVGA GeForce GTX 780 Ti Dual Classified 3 GB

Kingston Beast series XMP 32GB Ram

3x Samsung 840 EVO 1TB

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. Januar 2015, 11:38

Der Monitor hat ja auch einige Features zum kalibrieren. Ich kenne mich jetzt nicht mit dem Monitor aus! Aber kann es sein, das man am Monitor noch etwas einstellen muß, damit die Kalibrierung funktioniert?

Beitrag von „bullviech“ vom 14. Januar 2015, 11:49

Grüß dich,

der Monitor ist soweit richtig eingestellt. Mit der Software "ColorNavigator 6.4.7" ist er zu kalibrieren. Das hat am "echten" MacPro immer super funktioniert. Erst am Hackintosh habe ich die Probleme mit den deutlichen Farbdifferenzen. Gibt es ein Tool, mit dem ich überprüfen kann, ob die Grafiktreiber richtig installiert sind bzw. die USB Kexte oder ob noch etwas fehlt bzw. falsch installiert ist? Der Monitor ist per Displayportkabel angeschlossen.

lg

Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. Januar 2015, 12:26

Wenn Du den Monitor mit einer zugehörigen speziellen Software kalibrierst, dafür sind die teuren Teile von Eizo ja da, solltest Du in den Systemeinstellungen unter Monitore/Farben den Haken bei "Nur für diesen Monitor passende Profile anzeigen" setzen. Dann sollten nur noch ein, zwei Profile vorhanden sein. Da kannst Du das richtige Grundprofil finden und den Rest meist raus löschen. Sonst: hast Du die NVIDIA-Web-Driver geladen und im Betrieb (Gehen nur richtig bei System-Definition als MacPro)? Wir sind zwar zu dem Schluss gekommen, dass sie nicht die versprochene Verbesserung der Performance bieten, aber vielleicht läuft Deine Grafik damit stabiler - die interne Intel-Grafik hast Du doch im BIOS abgeschaltet?

Beitrag von „bullviech“ vom 14. Januar 2015, 12:58

Hi MacGrummel,

danke für deine Nachricht, da waren tolle Ideen dabei.

Ich habe die Profile rausgelöscht und jetzt ein neues angelegt im ColorNavigator (MonitorNative, D50, 120cd, Gamma 2.2) und komme jetzt schon deutlich besser durch die Validierung. Ich hab das zwar schon gefühlt 20x gemacht, aber heute hat's funktioniert... Wieso auch immer.

Bei den meisten Farben bin ich bei Delta-E $<0,8$, jedoch bei manchen (Solid Cyan 21,82 - Solid Yellow 10,65) deutlich drüber. Bis auf Yellow und Cyan hab ich jetzt überall ein PASS! 🦊

Können die zwei extrem abweichenden Kanäle noch von den Webtreibern herkommen? Ich habe meinen Hackintosh als iMac 14,2.

Ich kann mich erinnern, dass ich beim Versuch auf MacPro umzustellen das komplette System gecrasht habe. Hast du für mich eine schnelle Anleitung, wie ich das richtig mache? Ein aktuelles Systemimage zieh ich natürlich vorher noch, dann wär's nicht ganz so schlimm, sondern nur halt nervig.

Ob ich die Intel Karte abgeschaltet habe werde ich gleich noch schauen, jedenfalls hängt an der kein Monitor dran.

Danke für deine Unterstützung!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. Januar 2015, 13:15

Ob die interne Grafik noch mit läuft siehst Du meist am verzerrten Apfel beim Start-Schirm. Ohne interne Grafik sieht der meist ganz normal aus..

Wenn ich wüsste, wie Du den Rechner startest, wüsste ich auch, wie Du die System-Definition ändern kannst.. Ich nehme mal an, dass Du von der Installation her noch Chimera/Chameleon als Booter hast. Dein Komplett-Absturz kam sicher bei einer Umstellung auf MacPro 4.1 oder 5.1. Bei MacPro 3.1 passiert das nicht. Im Ordner System/Library/Extensions stört da der AppleTyMCEDriver.kext. Der sucht immer nach ECC-Speicher-Riegeln, die wir aber nie haben, und führt so nach einiger Zeit immer zu System-Abstürzen. Das Originelle an der Sache ist,

dass auch der MacPro 3.1 mit ECC-gepufferten Speichern ausgeliefert wurde, er aber auch ohne diesen Speicherschutz arbeitet..

Also RAUS damit, braucht kein Hackintosh. Und dann die Rechte mit dem Festplatten-Dienstprogramm reparieren. Dann kannst Du die Syst-Definition frei wählen. Ich empfehle trotzdem den MacPro 3.1, das ist die variabelste Maschine, auch wenn man dem Oldie sowas nicht zutraut..

Beitrag von „bullviech“ vom 14. Januar 2015, 16:21

Hi! Ich habe den Chimera Bootloader. Im Extentions Ordner habe ich die TyMCEDriver.kext nicht drinnen, also müsste das dann gleich klappen?